

Herren Verbandsliga Nord

TSV Neuenstein : TTC Neckar-Zaber
Samstag, 21.10.2023, 18:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den TTC Neckar-Zaber in der Herren Verbandsliga Nord

Im Spiel der Herren Verbandsliga Nord traf der TSV Neuenstein am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf den TTC Neckar-Zaber. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Herbrik / Bürk. Bemerkenswert war, dass der TSV Neuenstein diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:32.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Passende spielerische Mittel hatten Köhler / Altrieth letztlich parat, um sich gegen Nowak / Hollenbenders durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Völlig ungefährdet war der Sieg von Akin / Traub gegen Herbrik / Bürk nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 11:7, 7:11, 11:6 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Messers Schneide stand dann die Partie zwischen Frank / Rannaud und Bleck / Hammer, ehe sich die Gastspieler mit 4:11, 7:11, 11:4, 11:9, 11:13 durchsetzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte dann indes Pascal Köhler bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Oliver Bürk. Beim 3:0-Sieg gelang es Fabian Altrieth den Gastspieler Daniel Herbrik in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Ünal Akin verlor seine Partie gegen Roman Bleck unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 6:11, 5:11. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Manuel Nowak musste Felix Traub Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Noel Frank versäumte es mit einem 1:3 gegen Yves Hollenbenders, einen Punkt für sein Team zu holen. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Frank beendet wurde. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Arthur Rannaud gegen David Hammer. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Eine knappe Niederlage gab es für Pascal Köhler beim 5:11, 11:7, 4:11, 11:7, 8:11 gegen Daniel Herbrik. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Köhler nun bei 4 Siegen und 4 Niederlagen. Fabian Altrieth gelang es, Oliver Bürk im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Hierbei überließ Altrieth seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Einen Zähler für die Gäste musste Ünal Akin danach bei der 1:3-Niederlage gegen Manuel Nowak hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Akin nun bei einem Sieg und 7 Niederlagen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Felix Traub hatte im Einzel gegen Roman Bleck am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:4 für Traub und 5:2 für Bleck seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Noel Frank die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. 1:1 (Frank) bzw. 3:3 (Hammer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches.

Zwischenzeitlich konnte Arthur Rannaud zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Yves Hollenbenders aber trotzdem mit 1:3. Mit diesem Sieg hat Hollenbenders nun 4 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 1 Einzel verlor. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. In toller Verfassung präsentierten sich Köhler / Altrieth im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Herbrik / Bürk. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Neckar-Zaber war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des TSV Neuenstein geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2023 gegen den GSV Hemmingen, während der TTC Neckar-Zaber am 28.10.2023 gegen den TB Beinstein antritt.

Statistik:

TSV Neuenstein

Doppel: Köhler / Altrieth 1:1, Akin / Traub 1:0, Frank / Rannaud 0:1

Einzel: P. Köhler 1:1, F. Altrieth 2:0, Ü. Akin 0:2, F. Traub 1:1, N. Frank 1:1, A. Rannaud 0:2

TTC Neckar-Zaber

Doppel: Herbrik / Bürk 1:1, Nowak / Hollenbenders 0:1, Bleck / Hammer 1:0

Einzel: D. Herbrik 1:1, O. Bürk 0:2, M. Nowak 2:0, R. Bleck 1:1, D. Hammer 1:1, Y. Hollenbenders 2:0